Psalm 146

Luther-Übersetzung von 1912

1 Halleluja! Lobe den HERRN, meine Seele! **2** Ich will den HERRN loben, solange ich lebe, und meinem Gott lobsingen, solange ich hier bin. **3** Verlasset euch nicht auf Fürsten; sie sind Menschen, die können ja nicht helfen. **4** Denn des Menschen Geist muss davon, und er muss wieder zu Erde werden; alsdann sind verloren alle seine Anschläge.

5 Wohl dem, des Hilfe der Gott Jakobs ist; des Hoffnung auf dem HERRN, seinem Gott, steht; **6** der Himmel, Erde, Meer und alles, was darinnen ist, gemacht hat; der Glauben hält ewiglich; **7** der Recht schafft denen, die Gewalt leiden; der die Hungrigen speist. Der HERR löst die Gefangenen. **8** Der HERR macht die Blinden sehend. Der HERR richtet auf, die niedergeschlagen sind. Der HERR liebt die Gerechten. **9** Der HERR behütet die Fremdlinge und erhält die Waisen und Witwen und kehrt zurück den Weg der Gottlosen. **10** Der HERR ist König ewiglich, dein Gott, Zion, für und für. Halleluja.

Druckausgabe erzeugt am 06.09.2025 auf bibelkommentare.de